

Antrag auf Umstellung einer Fahrerlaubnis alten Rechts

Name, Vorname	Geburtsname	<input type="checkbox"/> Der Führerschein soll per EXPRESS bestellt werden (Lieferzeit zw. 3 – 5 Werktage zum LRA, ggfs. dort abholen) Zusatzkosten: ca. 25,00 €
Geburtsdatum	Geburtsort	
Geburtsland	Staatsangehörigkeit	
Anschrift (Straße, Wohnort)		<input type="checkbox"/> Der Führerschein wird direkt bei der Führerscheinstelle abgeholt
Telefon/ E-Mail/ Fax (auch zur Weitergabe an die Bürgerbüros Ja)		<input type="checkbox"/> Der Führerschein wird auf dem Bürgermeisteramt abgeholt

Ich benötige zum Führen von Fahrzeugen eine Sehhilfe ja nein

Ich bin im Besitz einer Fahrerlaubnis der

Klasse/n _____ erteilt von: _____

Eine Karteikartenabschrift wurde beantragt ja nein

Hinweise für Inhaber einer Fahrerlaubnis der Klasse 3:

Falls Sie nach der Umstellung der Fahrerlaubnis noch Anhänger mit einer sogenannten Tandemachse [siehe Erläuterung zu a)] fahren möchten, muss die Fahrerlaubnis CE(79) gesondert beantragt werden.

a) Ich beantrage ergänzend die Fahrerlaubnis der Klasse CE(79)

Diese Fahrerlaubnis entspricht der seitherigen Regelung der Klasse 3 (Zugfahrzeuge bis 7,5 t Gesamtgewicht und Anhänger mit maximal 11 t Gesamtgewicht). Daraus ergibt sich ein zulässiges Gesamtgewicht von bis zu 18,5 t. Die Kombination von Fahrzeug und Anhänger darf 3 Achsen nicht überschreiten.

Fahrerlaubnisinhaber, die bereits das 50. Lebensjahr vollendet haben, müssen für die Beantragung der Fahrerlaubnis der Klasse CE(79) folgende Unterlagen beifügen:

- augenärztliches Gutachten nach Anlage 6 FeV
- ärztliches Gutachten nach Anlage 5 Nr. 1 FeV

Bei der Umstellung der Klasse 3 kann auch die neue Klasse T [siehe Erläuterungen zu b)] prüfungsfrei erlangt werden.

b) Ich beantrage ergänzend die Fahrerlaubnis der Klasse T

Ein Nachweis über meine Tätigkeit in einem land- bzw. forstwirtschaftlichen Betrieb ist beigefügt.

Die Klasse T berechtigt zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis 60 km/h und selbstfahrenden land- und forstwirtschaftlichen Arbeitsmaschinen oder selbstfahrende Futtermischwagen bis 40 km/h, jeweils auch mit Anhängern.

Fahrerlaubnisinhaber der Klasse 2, die bereits das 50. Lebensjahr vollendet haben und diese Klasse weiterhin behalten möchten, müssen dies gesondert beantragen (eine prüfungsfreie Erweiterung auf die Klasse 2 ist aber auch nach der Umstellung jederzeit möglich).

c) Ich beantrage ergänzend zur Umstellung die Verlängerung bzw. prüfungsfreie Erweiterung der Klasse 2

- augenärztliches Gutachten nach Anlage 6 FeV
- ärztliches Gutachten nach Anlage 5 Nr. 1 FeV

Ort, Datum _____ Unterschrift Antragsteller/in _____

Bearbeitungsvermerk der Gemeindeverwaltung

- die Angaben zur Person sind richtig, das Lichtbild stellt die Person dar
- die / der Antragsteller/in ist bei uns gemeldet seit: _____
- Zuzug erfolgte am _____ von _____

Datum, Unterschrift _____

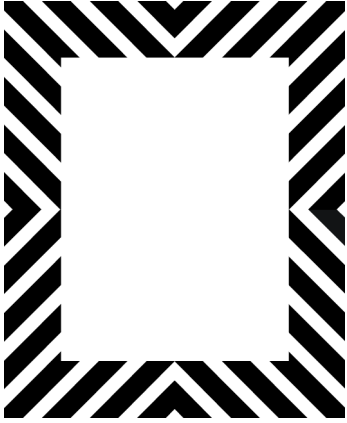
Bearbeitungsvermerk der Führerscheinstelle:

VHK: _____

BMA: _____

Der Empfang des FS wird bestätigt: _____

Biometrisches Lichtbild



Bitte in der Mitte des Feldes unterschreiben

